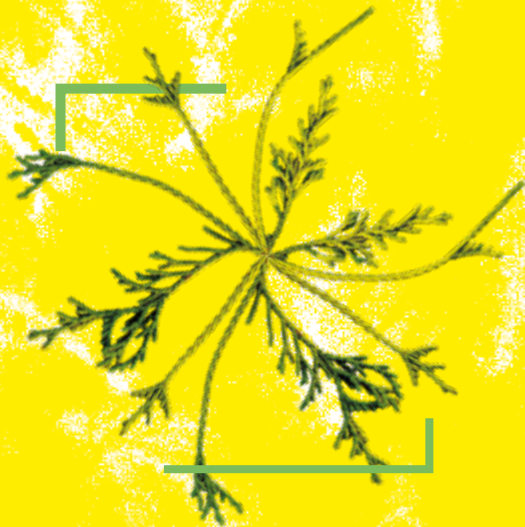


ATELIER

in der Kommunalen Galerie Berlin

**Kunst entdecken &
mit Künstler:innen gemeinsam arbeiten**



**Kurse und Workshops
für Kinder, Jugendliche
und Erwachsene**

**Programm
Mai–August 2026**



Atelier

in der Kommunalen Galerie Berlin
Kunst entdecken & mitmachen

Im Atelier der Kommunalen Galerie Berlin können Kinder, Jugendliche und Erwachsene künstlerisch arbeiten und Kunst der Gegenwart entdecken. Dabei lernen sie aktuelle Kunst und Künstler:innen kennen. Anna Borgman, Bernadette Gottlieb, Alexandra Rügler und Sabe Wunsch bieten Workshops für junge und ältere Menschen an. Sie begleiten die Teilnehmenden durch die Ausstellungen und vermitteln Einblicke in künstlerisches Schaffen und geben Impulse für kreatives Tun.

Daneben bietet das Atelier regelmäßige Kurse, Führungen und offene Ateliers für Menschen vom Kindergarten- bis zum hohen Erwachsenenalter an.

Sprechen Sie mit uns, wenn Sie ein Angebot buchen möchten oder sonstige Fragen haben.

Alle Angebote sind kostenfrei.

Kontakt: Sigrun Adam-Angermann
t 030 | 9029 –16712
atelier@charlottenburg-wilmersdorf.de

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!



**Vermittlungsprogramm
im Atelier
Seite 4 –15**

**Regelmäßige Angebote
Seite 16 –21**

Abb.: Kinder im Winterferienworkshop „Traumbilder“
mit Caty Forden und Beate Spitzmüller, Februar 2026



Jeong-In Mun / Rotopol, Langer Atem, 2026

Ausstellung vom 1. Mai bis 28. Juni 2026

Stories We Carry

Keum Suk Gendry-Kim, Lisa Wool-Rim Sjöblom, Alexandra Rügler, Jeong-In Mun, Sheree Domingo (mit Patrick Spät, Young-Rong Choo)

Die Ausstellung versammelt internationale Comic- und Graphic-Novel-Künstler:innen, deren Arbeiten sich mit Erfahrungen von Migration, Diaspora, Identität und Zugehörigkeit auseinandersetzen.

In gezeichneten Erzählungen, Sequenzen und installativen Elementen erkunden die Werke, was es bedeutet, zwischen Sprachen, Kulturen, Orten und Erinnerungen zu leben. Die beteiligten Künstler:innen nähern sich diesen Themen aus unterschiedlichen persönlichen und kulturellen Perspektiven und verbinden individuelle Erfahrungen mit größeren gesellschaftlichen Zusammenhängen.

Für Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene

Everyday Echoes

Workshop mit Alexandra Rügler

In diesem Workshop verwandeln die Teilnehmenden kleine Momente aus dem Alltag in kurze grafische Erzählungen. Flüchtige Gedanken, Kindheitserinnerungen oder unscheinbare Beobachtungen bilden den Ausgangspunkt für einen 8-seitigen Mini-Comic oder ein Zine. Durch angeleitete Brainstorming- und Zeichenübungen werden einzelne Ideenfragmente zu persönlichen visuellen Geschichten verbunden.

Termine

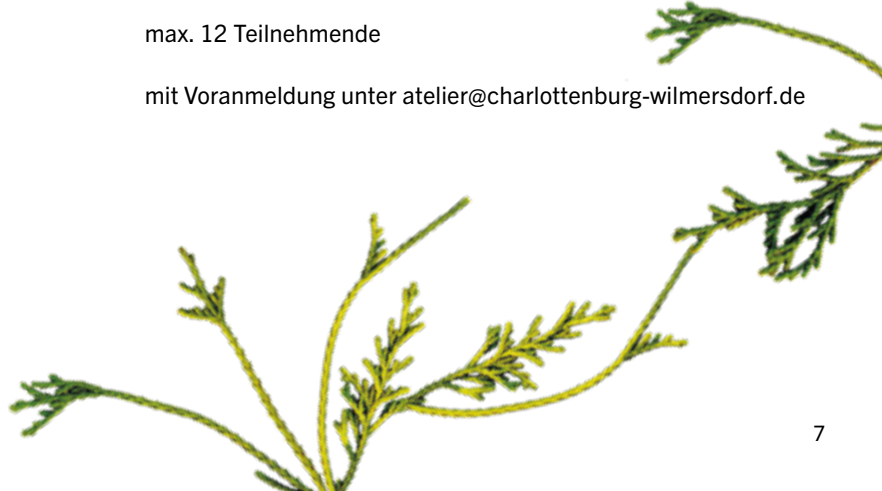
Workshop I: Mittwoch, 17. Juni 2026, 10–13 Uhr

Workshop II: Donnerstag, 18. Juni 2026, 10–13 Uhr

Workshop III: Dienstag, 23. Juni 2026, 10–13 Uhr

max. 12 Teilnehmende

mit Voranmeldung unter atelier@charlottenburg-wilmersdorf.de





Ausstellung vom 28. Mai bis 13. September 2026

It's A Balance Trick

Zeitgenössische Kunst zwischen Gleichgewicht und Instabilität

Thomas Behling, Anna Borgman, Wiebke Elzel, Catherine Rose Evans, Simon Faithfull, Tom Früchtl, Ya Wen Fu, Noa Heyne, Kennedy & Swan, Csilla Klenyánszky, Nadja Verena Marcin, Gabi Schillig, Natalia Stachon, Morten Straede, Sophia Pompéry

„It's A Balance Trick“ versammelt künstlerische Positionen, die Gleichgewicht nicht als statischen Zustand, sondern als dynamischen, oft prekären Akt des ständigen Aushandelns begreifen. Die Künstler:innen untersuchen den fragilen Moment des Kippens sowohl im Werk als auch in der Ausstellung. Innerhalb des Projektzeitraums wird sich die Ausstellung verändern, manche Arbeiten kommen während der Laufzeit hinzu, andere gehen. Installationen, Performances und partizipative Interventionen schaffen neue Dialoge zwischen Kunst und Publikum.



Abb.: Anna Borgman, Just before the blink, 2026, Wellpappe



Sommerferienworkshop I für Kinder von 6–12 Jahren und Hortkinder

Wackelige Welten – Wir balancieren mit der Kunst

Workshop mit Anna Borgman

Dieser Workshop findet begleitend zur Ausstellung „It's A Balance Trick“ statt. Die teilnehmenden Kinder schauen sich gemeinsam mit der Künstlerin Anna Borgman die Ausstellung an und sprechen über Farben und künstlerische Techniken. Danach gehen sie ins Atelier und werden selbst kreativ: Sie malen, basteln und formen eigene Kunstwerke zum Thema Balance. Das Besondere: Am letzten Tag hängen sie ihre Werke in der Ausstellung auf. So werden die entstandenen Arbeiten Teil einer echten Kunstaussstellung und können dort bis zum Ende der Ausstellung im September von den Besucherinnen und Besuchern entdeckt werden. Danach holen die Kinder ihre Arbeiten ab und nehmen sie mit nach Hause.

Termin: 3-tägig: Dienstag, 14. Juli bis
Donnerstag, 16. Juli 2026, je 10–13 Uhr

max. 12 Teilnehmende

mit Voranmeldung unter atelier@charlottenburg-wilmersdorf.de

Sommerferienworkshop II für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre

Sommer-Atelier

Workshop mit Sabe Wunsch

Machen Bäume Musik? Kann Kunst balancieren? Was macht der Bär im Regal? Im Sommer-Atelier in der Kommunalen Galerie Berlin gehen die teilnehmenden Kinder auf Entdeckungsreise. Sie lernen Kunst kennen und arbeiten mit Farben, Wachs, Knetmasse, Stoffen und Papieren im Atelier. Die Kunstwerke können anschließend mit nach Hause genommen werden. Bitte für den Transport eine Pappschachtel, zum Beispiel einen Schuhkarton mitbringen.

Termin: 2-tägig: Mittwoch, 22. Juli bis
Donnerstag, 23. Juli 2026, je 10–13 Uhr

max. 12 Teilnehmende

mit Voranmeldung unter atelier@charlottenburg-wilmersdorf.de



Wunderkammer der verschwundenen Gärten



Abb.: Matilda Nettelbeck,
Wasseriäufer, Mischtechnik 2026

Die Stadt Berlin wird verdichtet. Landeseigene Grünflächen und Gartengrundstücke, Baulücken und Brachen weichen zunehmend dem Bau von benötigten Wohnungen und öffentlichen Gebäuden. Dazu gehört auch der Schulgarten des Heinz-Berggruen-Gymnasiums, der einem Erweiterungsbau der Schule weichen wird. Mit jeder Überbauung verschwinden nicht nur die Menschen, die sich liebevoll um ihre Gärten kümmern, sondern auch die Pflanzen- und Tierwelt, die in diesen städtischen Biotopen ihre Heimat findet.

Die Wunderkammern vergangener Königs- und Fürstenhäuser enthielten gesammelte, erbeutete und gekaufte Kostbarkeiten und Kuriositäten. Die „Wunderkammer der verschwundenen Gärten“ enthält ungewöhnliche Objekte und überraschende Geschichten, gebaute Artefakte, archäologische Fundstücke, Zeichnungen und Science Fiction. Sie bewahrt imaginär Erfundenes einer verschwundenen und sich wandelnden Natur. In dieser Ausstellung haben junge Menschen frei zum Thema assoziiert. Sie haben Tiere und Pflanzen nicht originalgetreu nachgebaut, sondern nach anatomischen und evolutionsbedingten Gesichtspunkten erfunden, entwickelt, modelliert, gezeichnet, fotografiert und beschrieben.

Ein Jahr lang waren 29 Schüler:innen der 9. Klassen, Wahlpflichtkurs Kunst, des Heinz-Berggruen-Gymnasiums mit ihren Kunstlehrern Peter Rist und Till Kreische dem Verschwinden und Verwandeln von Natur auf der Spur. Sie haben eine Wunderkammer geschaffen, die zum Erkunden, Staunen und Nachdenken einlädt.

Ausstellung vom 3. Juli bis 6. September 2026

Abb.: Kinder des Evangelischen Kindergarten Grunewald bei der Galerie-Safari mit Sabe Wunsch



Für Jugendliche ab 12 Jahre und Erwachsene

DIY – Kunstwerkstatt

Workshop mit Sabe Wunsch

In diesem partizipativen Workshop lernen die Teilnehmenden die Kommunale Galerie Berlin und die aktuellen Ausstellungen kennen. Mit Begleitung der Workshopleiterin Sabe Wunsch begegnen sie zeitgenössischer Kunst und sprechen über unterschiedliche künstlerische Positionen. Kreative Warm-Ups ebnen den Weg zur eigenen kreativen Arbeit im Atelier. Die dort entstandenen Kunstwerke können sie mit nach Hause nehmen. Der Workshop wird von Sabe Wunsch an die jeweilige Altersgruppe angepasst und ist kostenlos.

Termine

Workshop I: Dienstag, 26. Mai 2026, 10–13 Uhr

Workshop II: Dienstag, 2. Juni 2026, 10–13 Uhr

Workshop III: Freitag, 19. Juni 2026, 10–13 Uhr

Workshop IV: Donnerstag, 25. Juni 2026, 10–13 Uhr

Workshop V.: Mittwoch, 8. Juli 2026, 10–13 Uhr

max. 15 Teilnehmende

mit Voranmeldung unter atelier@charlottenburg-wilmersdorf.de



Die Kommunale Galerie Berlin entdecken Workbook „Galerie-Safari“

Das neue „Mit-Mach-Buch“ für Kinder und Jugendliche

Mit einem „Mit-Mach-Buch“ die Kommunale Galerie Berlin entdecken! Diese Aufgabe haben sich Schüler:innen der 9. Klassen im Wahlpflichtkurs Kunst am Heinz-Berggruen-Gymnasium und die Comiczeichnerin und Illustratorin Elke Renate Steiner gestellt. In insgesamt vier Comic-Workshops sind innerhalb eines Jahres im Atelier der Kommunalen Galerie Berlin Ideen, Zeichnungen und Comic-Strips für die „Galerie-Safari“ entstanden. Das neue „Workbook“ regt dazu an, auf Entdeckungsreise durch die Galerie zu gehen und selber kreativ zu werden. Die Broschüre ist eine Gemeinschaftsarbeit von Schüler:innen und Lehrer:innen des Heinz-Berggruen-Gymnasiums Berlin, der Comiczeichnerin Elke Renate Steiner und Mitarbeiter:innen der Kommunalen Galerie Berlin.



Wer Lust hat, die „Galerie-Safari“ zu machen, kommt in die Kommunale Galerie Berlin am Hohenzollerndamm 176, 10713 Berlin. Das Heft gibt es am Empfang.

Gruppen ab 6 Personen und Schulklassen melden sich bitte an unter atelier@charlottenburg-wilmersdorf.de oder 030/ 9029 -16712.

Für Kindergarten und Grundschule 1.–3. Klasse

Galerie-Safari

Workshop mit Sabe Wunsch

In der Kommunalen Galerie Berlin gibt es viele Tiere zu entdecken: Große und kleine, wilde und zahme, dunkle und bunte. Bei der Galerie-Safari entdecken die kleinen Teilnehmer:innen die Tiere in den Kunstwerken der Ausstellungen und der Artothek. Sie sprechen über verschiedene künstlerische Darstellungsweisen und tauschen sich aus. Danach sucht sich jede:r ein Lieblingstier aus und malt oder modelliert es im Atelier auf eigene Weise nach. Die so entstehenden Kleinkunstwerke können mit nach Hause genommen werden.

Termine

Workshop I: Mittwoch, 6. Mai 2026, 10–13 Uhr
Workshop II: Donnerstag, 7. Mai 2026, 10–13 Uhr
Workshop III: Donnerstag, 28. Mai 2026, 10–13 Uhr
Workshop IV: Mittwoch, 3. Juni 2026, 10–13 Uhr
Workshop V: Dienstag, 9. Juni 2026, 10–13 Uhr
Workshop VI: Mittwoch, 24. Juni 2026, 10–13 Uhr
Workshop VII: Dienstag, 7. Juli 2026, 10–13 Uhr
Workshop VIII: Donnerstag, 9. Juli 2026, 10–13 Uhr

max.: 12 Teilnehmende

mit Voranmeldung unter atelier@charlottenburg-wilmersdorf.de

Die Artothek – Kunstwerke zum Ausleihen

Die Artothek präsentiert Werke moderner und zeitgenössischer Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts. Sie sind von Künstlerinnen und Künstlern geschaffen, die in Berlin leben und arbeiten. Es gibt Druckgrafik, Fotografie, Gemälde, Skulpturen sowie ausgewählte Kunst für Kinder. Alle Kunstwerke können gegen eine kleine Leihgebühr zwischen 2 und 10 € pro Werk wahlweise für 10 oder 20 Wochen ausgeliehen werden.

Adresse & Kontakt der Artothek

Hohenzollerndamm 176 | 10713 Berlin
artothek@charlottenburg-wilmersdorf.de

Dienstag, Donnerstag und Freitag | 10–17 Uhr
Mittwoch | 10–19 Uhr | feiertags geschlossen



Abb.: Kristina Karnilaviciute
Hummingbird Moth, 2025,
Radierung und Aquatinta



Kindergarten & Grundschule 1.–3. Klasse

Artothek für Kinder

Kunst mitnehmen, darf man das? In einer Artothek schon. Sie ist so etwas wie eine Bibliothek. Nur dass sie keine Bücher, sondern Bilder verleiht. Die Kinder schauen sich ausgewählte Kunstwerke genau an und entscheiden, welches ihnen am besten gefällt. Das Bild kann dann für 10 oder 20 Wochen in ihrem Gruppen-/ bzw. Klassenraum hängen. Bilder ausleihen geht nur in Begleitung von Erwachsenen.

Termine nach Absprache

45 Minuten, Gruppengröße auf Anfrage, mit Voranmeldung, kostenfrei mit Sigun Adam-Angermann

Regelmäßig für Erwachsene

Feierabendkunst

Nach der Arbeit ins Atelier. Angeregt durch die aktuellen Ausstellungen in der Kommunalen Galerie Berlin arbeiten die Teilnehmenden kreativ im Atelier. Dabei erfahren sie ebenso etwas über zeitgenössische Kunst wie über die eigene Kreativität.

Zwei Termine pro Monat

Jeden 1. und 2. Donnerstag von 15:30 – 18 Uhr

mit Voranmeldung, kostenfrei

mit Sigrun Adam-Angermann oder Bernadette Gottlieb

Abb.: Teilnehmerinnen der Feierabendkunst im Gespräch über die entstandenen künstlerischen Arbeiten, 2026



Abb.: Besucher:innen in der Ausstellung „Eine Zukunft aus Silber und Beton“, 2026
Foto © Piotr Bialoglowicz

Kunst to go – Kurzführung mit Atelier-Stop

Hier lernen die Teilnehmenden die Kommunale Galerie Berlin und das Atelier bei einer Kurzführung kennen. Nach einem Rundgang durch die aktuelle Ausstellung lädt ein Atelier-Stop dazu ein, einer Idee Gestalt zu verleihen und ein Mini-Kunstwerk zu erschaffen. Die Kleinstkunstwerke können anschließend mit nach Hause genommen werden.

Termine nach Vereinbarung

90 Minuten, Gruppengröße auf Anfrage, kostenfrei
mit Sigrun Adam-Angermann

Workshopleiter:innen

Sigrun Adam-Angermann ist Dipl. Kunsttherapeutin/-pädagogin und Kulturwissenschaftlerin M.A. Sie konzipiert und koordiniert seit 1989 Ausstellungen und Vermittlungsprogramme und bietet künstlerische Kurse an. Seit Juli 2018 leitet sie das Atelier in der Kommunalen Galerie Berlin und gestaltet das Programm.

Anna Borgman ist Bildhauerin und Installationskünstlerin. In ihrer künstlerischen Praxis entstehen Skulpturen und ortsspezifische Arbeiten, darunter auch Projekte im öffentlichen Raum. Ihre Arbeiten beschäftigen sich häufig mit Raum, Architektur und der Beziehung zwischen Körper, Material und Umgebung. Neben ihrer eigenen künstlerischen Arbeit verfügt sie über langjährige Erfahrung in der Durchführung von Kunstworkshops für Kinder und Jugendliche und ist zudem als Lehrende in der künstlerischen Bildung für Erwachsene tätig. Für ihre Arbeit wurde sie mit zahlreichen Stipendien ausgezeichnet.

Bernadette Gottlieb ist Graphic-Novel-Autorin und Illustratorin. Nach Stationen in Passau, Wien und New York City lebt und arbeitet sie seit 2014 in Berlin. Derzeit hält sie Lesungen, gibt Workshops und doziert. Ihr Fokus liegt auf Reisen, verbunden mit zwischenmenschlichen Themen sowie Dingen, die man nicht in Worte fassen kann.

Alexandra Rügler ist Comiczeichnerin, Illustratorin und Buchgestalterin. Sie studierte Grafische Erzählung, Illustration und Design in Halle (Saale) bei ATAK, in Hamburg bei Anke Feuchtenberger, und in Seoul, Südkorea. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind Graphic Essays und Comicjournalismus. Ihr Graphic Novel „Im Anderswo“ untersucht Fragen von Identität,

Heimat und Zugehörigkeitssuche der koreanisch-deutschen Diaspora. Sie lebt und arbeitet in Berlin.

Sabe Wunsch, M.A. art in context, ist Künstlerin und Diplom-Ingenieurin für Architektur. Partizipatorische Workshops sind Teil ihrer künstlerischen Praxis. Seit 2005 arbeitet sie mit Kindern und Jugendlichen in der kulturellen und politischen Bildung sowie in der Kunstvermittlung. Im Mittelpunkt stehen hierbei entdeckendes selbstbestimmtes Lernen und kreatives Schaffen.

Impressum

Herausgegeben vom Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
Amt für Weiterbildung und Kultur – Fachbereich Kultur
Konzeption und Koordination: Sigrun Adam-Angermann
Gestaltung: Antje Tschirner
Redaktionsschluss: 8. April 2026



